

01-01 Sicherheit und Hilfsmittel bei Montagen

Art der Nutzlast	Montagen in der Höhe	Seite 1 von 4
Titel	PSA und Montagehilfen	

Die Komplexität des Einsatzes verlangt eine maximale Vorbereitung in Bezug auf die persönliche Sicherheit und dem Ablauf während des Einsatzes

**PSA** Persönliche Schutzausrüstung

Zusätzlich zu der üblichen Schutzausrüstung wie

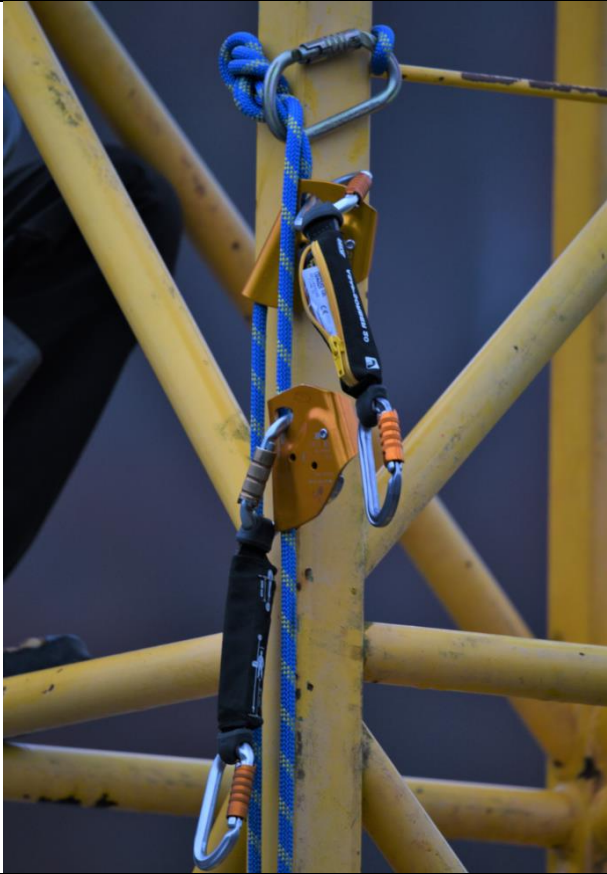
- Schutzhelm
- Gehörschutz mit Funkgarnitur
- Handschuhe
- Schockfarbene Arbeitsbekleidung
- festes Schuhwerk

wird bei der Montage eine Absturzsicherung verlangt. Diese ist nach SUVA ab 3m Absturzhöhe verbindlich.

Auffang- und Haltegurte werden über die Normen EN 361 / EN 358 geregelt.

Weiter ist neben der persönlichen Sicherheit darauf zu achten, dass keine losen Gegenstände herunterfallen können.

Hilfsmittel wie Dorne, Hämmer oder persönliche Effekten müssen zusätzlich gesichert sein.



Bei der Absturzsicherung muss darauf geachtet werden, dass diese lückenlos vom Aufstieg über den Arbeitsplatz wie auch beim Abstieg gewährleistet ist.

Bild:
Mögliche Sicherungsart für den Auf- und Abstieg

Montagehilfen

Die von allen Seiten einwirkenden Kräfte durch Wind, Wetter, Material, etc., auch bei vermeintlich einfachen Montagen, erschweren die Arbeiten zusätzlich.

Einfache Hilfsmittel und koordinierte Arbeitsvorbereitung können den Einsatz massgeblich vereinfachen.



Halteleine:

Halteleinen können auf verschiedene Weise angebracht werden. Dabei ist zu beachten, dass diese nach der Montage auch einfach zu demontieren sind und nicht durch das montierte Element eingeklemmt werden.



Fixierungen:

Um Elemente passgenau zu verbinden, empfiehlt es sich, mit Hilfen zu arbeiten. Im abgebildeten Fall mit einem Konus Stahl.

(Auch dieser ist am Flughelfergurt gegen Absturz gesichert)



Einführunghilfe:

Stahlseile eingefädelt

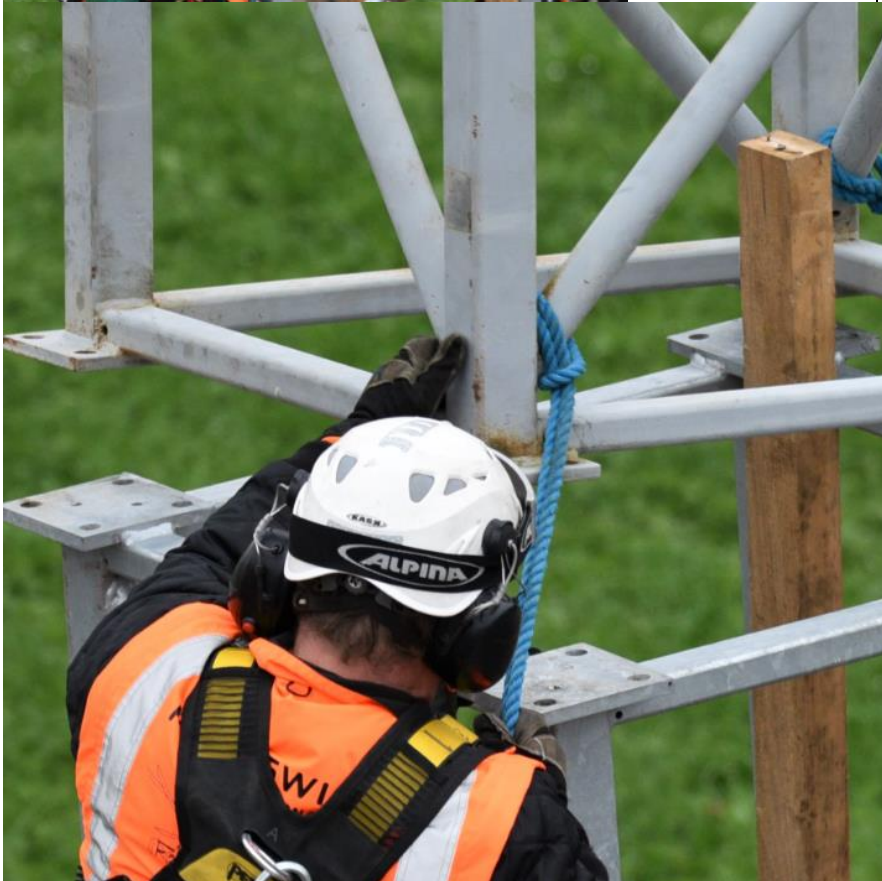
Dabei ist zu beachten, dass eine statische Entladung abgefangen werden kann. Erstberührung durch Erdungsstab.



Einführhilfe:

Kantholzführung

Ermöglicht die Montage auch bei schlechteren Witterungsbedingungen und oder bei Schräglage des zu montierenden Elementes.



Diese Montagehilfen oder die PSA für Flughelfer sind nicht abschliessend. Die Dokumentation soll lediglich dazu dienen, Kreativität und Möglichkeiten für sichere Montagen zu fördern.